

Beiheft

2

S 349

1348 Juli 8 [ipso die Kyliani martyris].

[84

Bischof Ludwig von Münster vermittelt in dem Streite zwischen Kapitel und den Bürgern zu Dülmen wegen der städtischen Lasten, die die Kapitelshäuser tragen sollen; u. zw. sollen diese alle Jahre 2 Mk. auf St. Jakob im Sommer u. 2 Mk. auf Mariae Lichtmess erblich bezahlen für ihre 6 Häuser u. Hofstätten u. zw. 1. das Haus des Dechanten Hinrikes, 2. das des Albertes des Curen des kosters, 3. des Hughen van Bofinch, 4. Hinrichs van Strunkede, 5. Courads van der Lethene, 6. Berendes van Mervelde. Dagegen sollen sie von allen anderen Lasten (Wachen, Graben, Mauern u. s. w.) frei sein.

Zeugen: Ludwig van Waldeeghe, Scholaster zu Monster; Godert van Lembeke, Rolf Brinkne Ritter; Conrad van Bernen, Johan Clayvor und Engelbracht van der Wich, Bürgermeister zu Monster; Johan Maleman, Marquardt van Ketelinghen unse Ammetlude, Herman van Weerden, Machorius van Stochowe, Otto de Brune, Knappen, die Richter, die Schöffen u. die Stadt Dülmene.

Es siegeln Bischof, Kapitel u. Stadt Dülmen.

Orig. 3 Siegel ab; Repert. Nr. 19. — Kopie im Schwarzen Kopiar fol. 2/2v; desgl. im Repert. Nr. 5 S. 21—24. (Ein 2. Orig. im St.-A. Münster.) Vergl. Heft Kreis Coesfeld S. 206 (422*) Nr. 7.

349